

HUBER+SUHNER

Generalversammlung 2020

Präsidentialrede

Urs Kaufmann

Präsident des Verwaltungsrats

Geschäftsjahr 2019

Beeindruckende Ergebnisqualität

Trotz weniger Umsatz höherer Gewinn

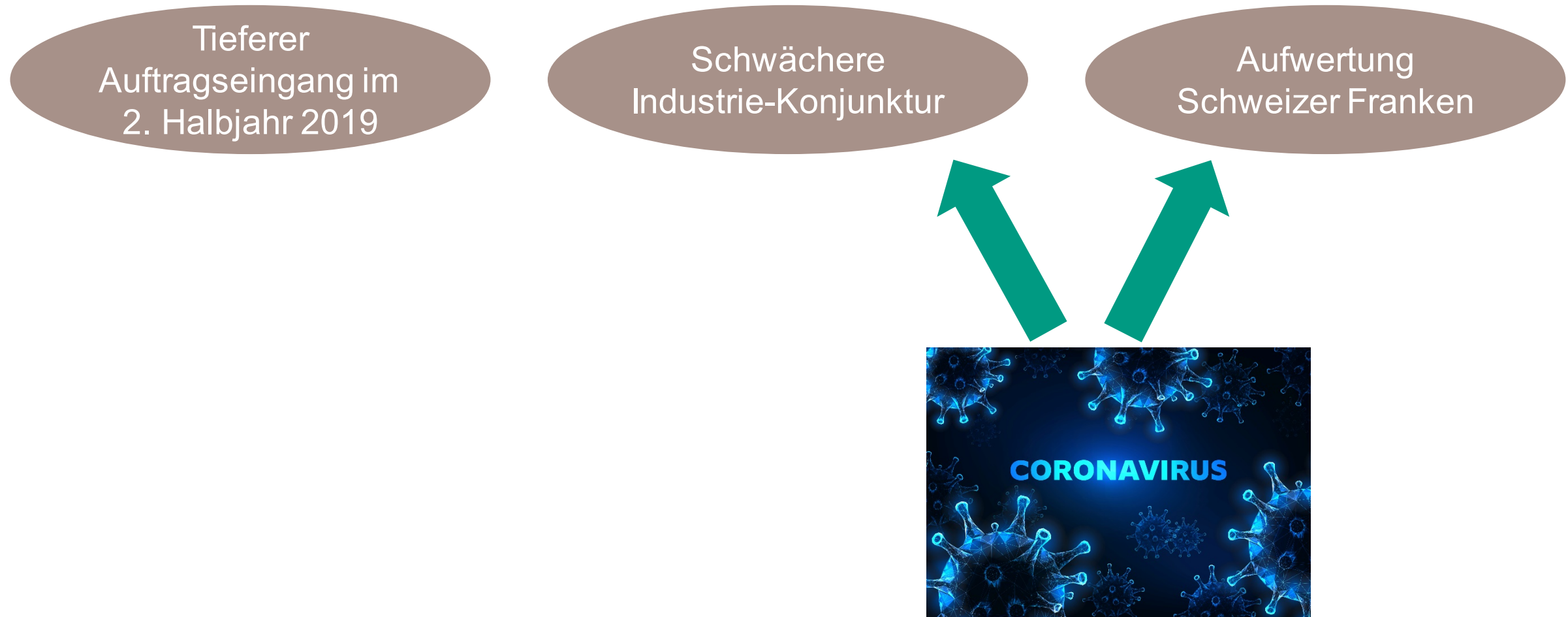
Erfolgreiche Strategieumsetzung

- Vier strategische Wachstumsinitiativen legen insgesamt zu
- Akquisition BKtel und Produkteergänzungen im Antennenbereich
- Mehr Investitionen in die F+E und in neue strategische Initiativen

Hoher freier operativer Cash Flow – trotz Akquisitionen

Antrag ordentliche Dividende auf CHF 1.60 zu erhöhen

Abnehmende Dynamik und herausforderndes Umfeld



Robust aufgestellt und mittelfristig gute Perspektiven

Diversifikation

- Technologien
- Märkte
- Geografie
- Wertschöpfung

Position der Stärke

- Gute Ertragskraft
- Sehr starke Bilanz mit hoher Nettoliquidität

Auf Wachstumsmärkte ausgerichtet und mehrere neue Eisen im Feuer

→ Kurzfristige Prognosen machen aktuell keinen Sinn

Geschäftsjahr 2019

Urs Ryffel
CEO

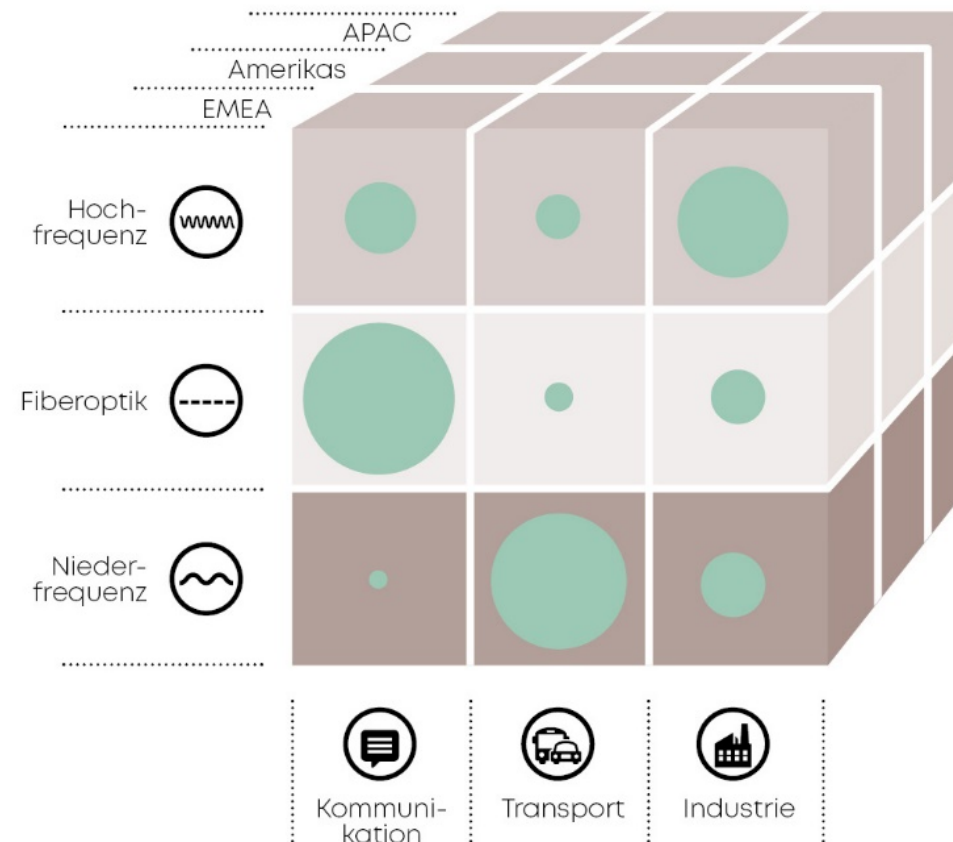
Zahlen auf einen Blick

MCHF

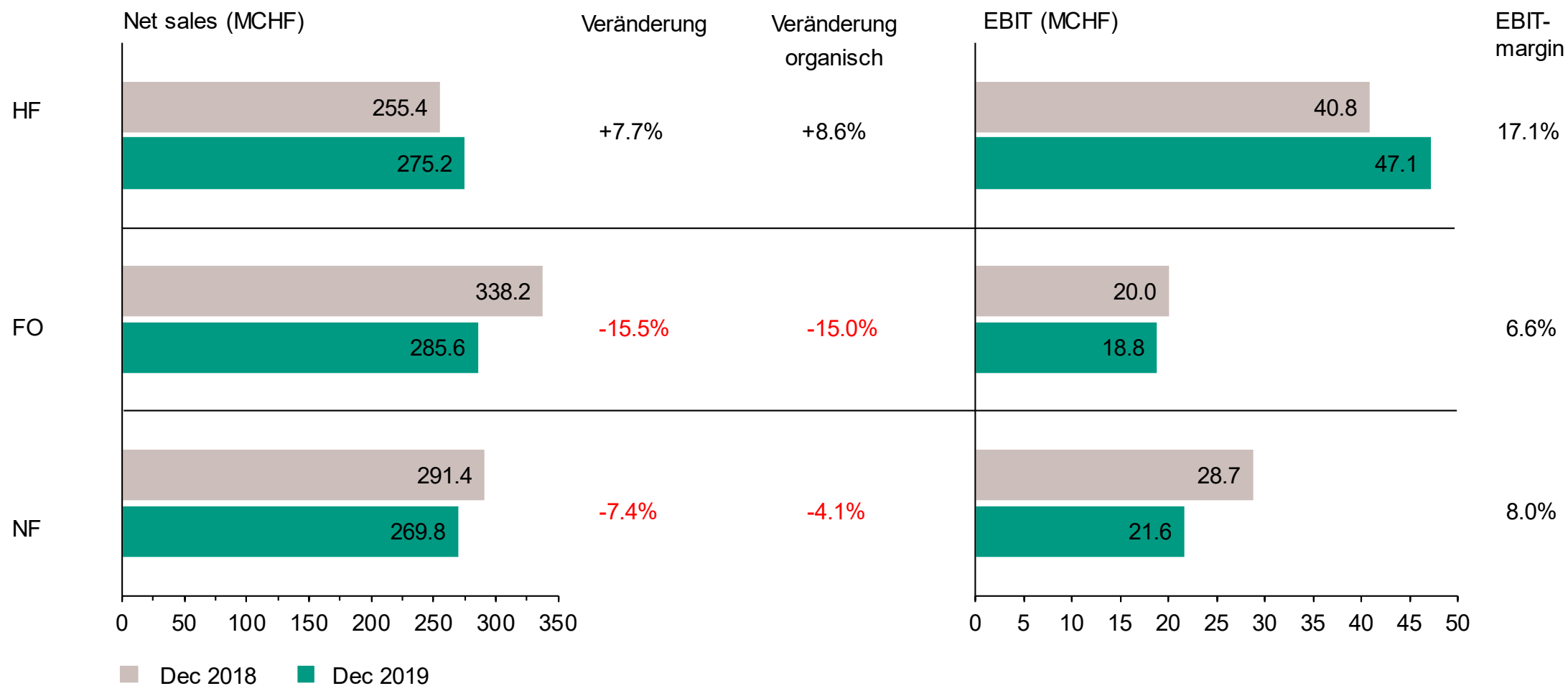
	2019	2018	Δ %
Auftragseingang	800.9	915.2	-12.5
Umsatz	830.6	885.0	-6.1
Betriebsergebnis (EBIT)	80.5	82.5	-2.4
in % vom Umsatz	9.7	9.3	
Konzerngewinn	62.8	61.4	+2.3
in % vom Umsatz	7.6	6.9	

Die drei Dimensionen unseres Geschäfts

Umsatz nach Technologiesegmenten, Märkten und Regionen



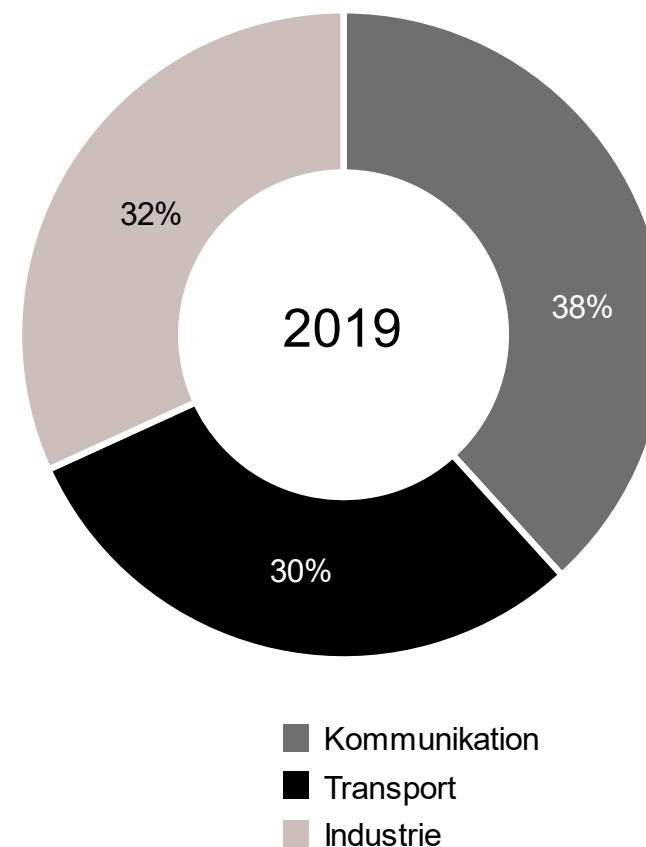
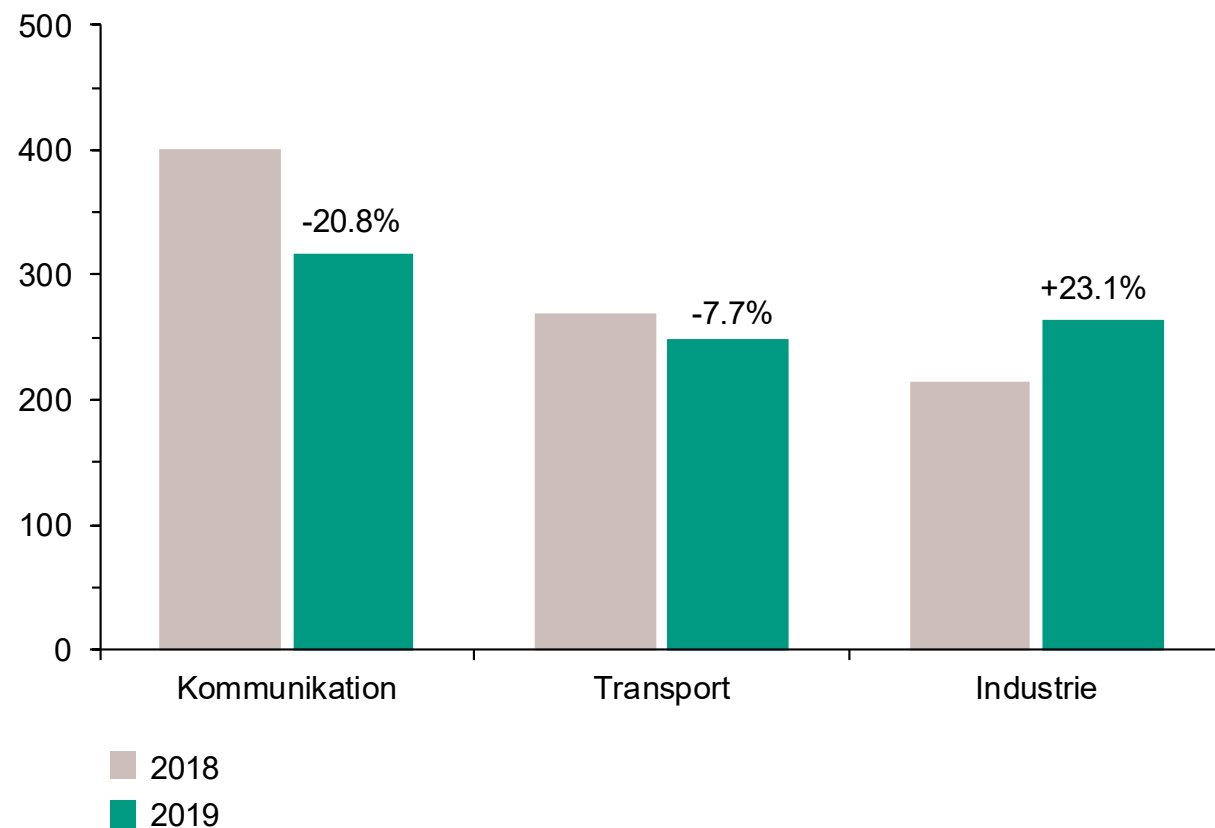
Umsatz und EBIT-Entwicklung der Geschäftsbereiche



Umsatz nach Märkten

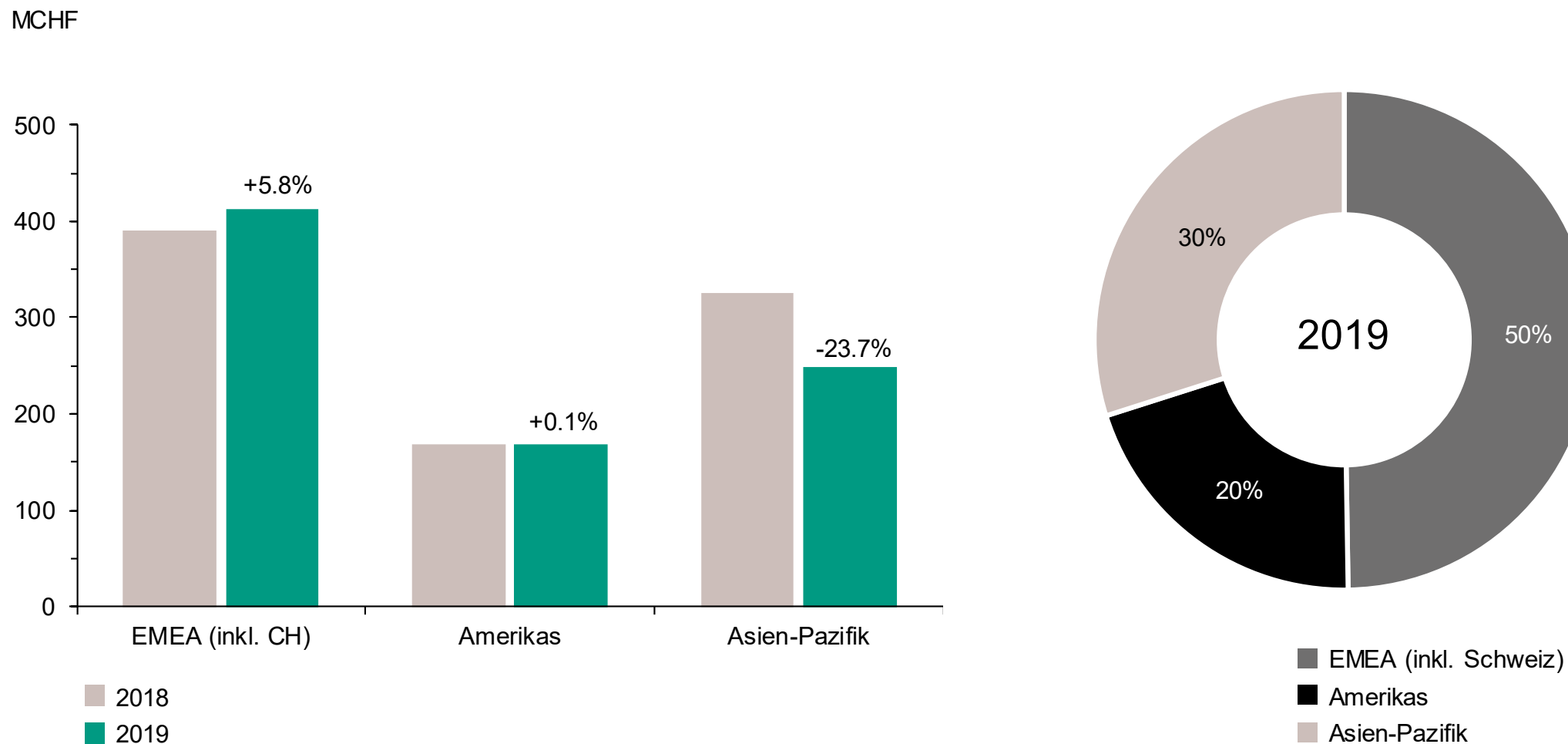
Industrie wächst zweistellig, Kommunikation und Transport mit Rückgang

MCHF



Umsatz nach Regionen

Höhere Volumina in Europa machen tieferes Geschäft in Asien teilweise wett



Übersicht Cashflow

Rekordhoher Geldfluss aus Betriebstätigkeit

MCHF	2015	2016	2017	2018	2019
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	69.7	79.6	52.9	99.6	129.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	(21.8)	(57.5)	(33.0)	(27.8)	(84.0)
Freier operativer Cashflow	47.9	22.1	20.0	71.7	45.1
Dividende	(27.3)	(19.5)	(24.3)	(21.4)	(48.7)
Veränderung eigene Aktien	(0.9)	(1.4)	(1.3)	(2.2)	(1.5)
Freier Cashflow	19.7	1.2	(5.7)	48.1	(5.1)

2016-2019: Swiss GAAP FER
2015: IFRS

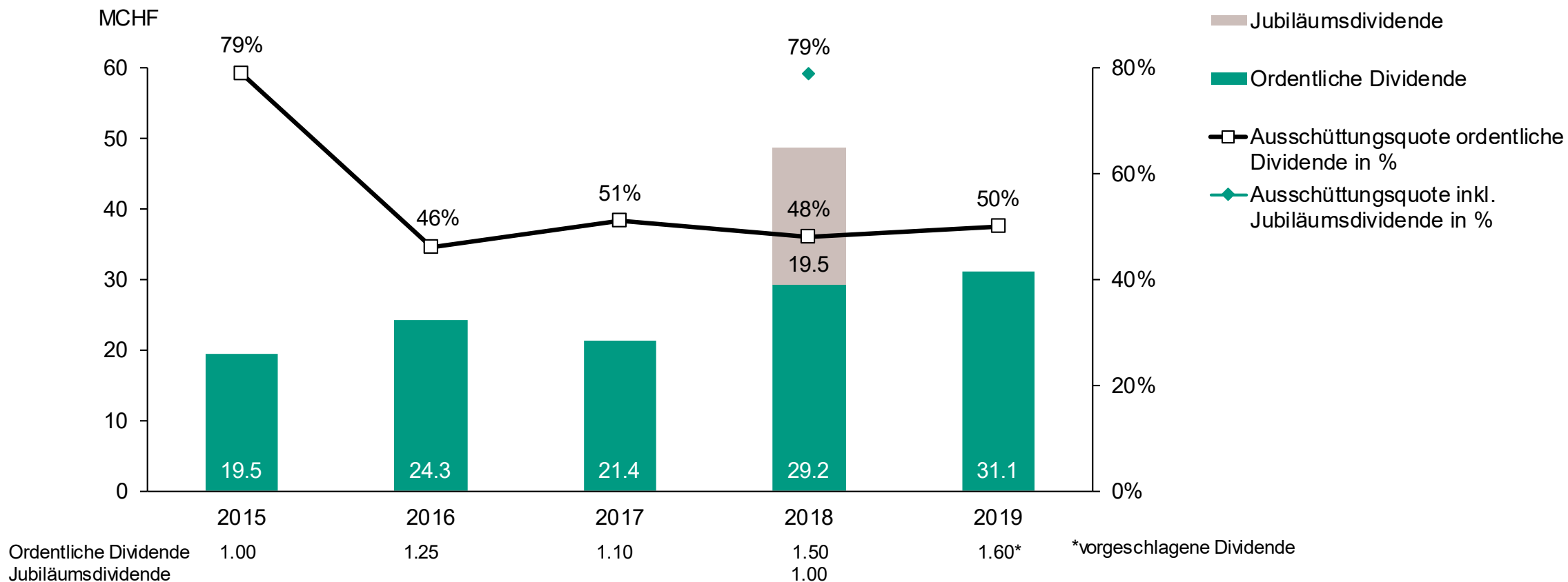
Übersicht Bilanz

Unverändert stark

MCHF	31.12.19	31.12.18		30.06.2019
Liquide Mittel	192	199	-4%	167
Üb. Umlaufvermögen	314	332	-5%	373
Anlagevermögen	244	239	2%	237
Finanzschulden	1	-	n/a	-
Fremdkapital	161	149	8%	172
Eigenkapital*	588	621	-5%	605
in %	78%	81%		78%
Bilanzsumme	750	770	-3%	776
Nettoliiquidität	190	199	-4%	167
*davon Minderheitsanteil	3	n/a		n/a

Dividendenentwicklung

Erhöhung der ordentlichen Dividende



Meilensteine 2019



50 Jahre HUBER+SUHNER Connecting with you

Unter diesem Motto tritt das Unternehmen an Feierlichkeiten im Rahmen des 50-Jahre-Jubiläums weltweit mit Kunden, Mitarbeitenden, Aktionären und weiteren Anspruchsgruppen in Kontakt.



Kommunikation Akquisition BKtel

Die Übernahme stärkt die Position in Breitbandkommunikation und optischer Übertragungstechnik und bietet Optionen mit erweiterten Kommunikations- und 3D-Scan-Lösungen.



Transport Elektrofahrzeuge

Mit einer kundenspezifischen Kabellösung erhält HUBER+SUHNER die Zulassung für Elektrofahrzeuge eines europäisch-amerikanischen Automobilherstellers.



Industrie Produktinnovation in Prüf- und Messtechnik

Markteinführung des innovativen SUCOFLEX® 550S, auf Basis des patentierten Rundknetverfahrens hergestellt und mit 5-facher Lebensdauer.

Fazit:

HUBER+SUHNER steigert trotz weniger Umsatz den Gewinn

Auftragseingang und Umsatz hinter starkem Vorjahr

- Gewichtiger Bahnenmarkt konnte aufgrund der schwächeren Nachfrage aus Asien das starke Wachstum des Vorjahres nicht halten
- Erwartungsgemäss geringere Aktivität mit Rollouts von 4G Mobilfunkinfrastruktur
- Hochfrequenz steigert Nettoumsatz und Profitabilität, Faseroptik und Niederfrequenz hinter Vorjahr

EBIT-Marge gesteigert, Konzerngewinn über Vorjahr, hoher freier operativer Cashflow

- Konsequentes Kostenmanagement und verbesserter Businessmix
- EBIT-Marge von 9.7 % in oberen Hälfte des mittelfristigen EBIT-Zielbandes von 8–10 %
- Hoher freier operativer Cashflow trotz bedeutenden Akquisitionen

Zweite Jahreshälfte geprägt von zunehmend anspruchsvollem Marktumfeld

- Industriemarkt mit Umsatzsprung, Kommunikations- und Transportmarkt mit Rückgang
- Wachstumsinitiativen entwickeln sich unterschiedlich dynamisch, in der Summe erneut ein Zuwachs
- Höhere Volumina in Europa machen tieferes Geschäft in Asien teilweise wett

Ausblick 2020

Urs Ryffel
CEO

Trends in Hauptmärkten

Grundlegende Trends und Perspektiven bleiben intakt

Kommunikation: “Konnektivität”

- Verdichtung der Mobilfunknetze hin zu höherer Kapazität, besserer Abdeckung, kürzerer Latenzzeit bleiben Schwerpunkte
- Zunehmende Dynamik beim Ausbau der 5G Mobilfunkinfrastruktur zu erwarten
- Weitere Abnahme der LTE-Volumina
- Zunehmender Datenverkehr treibt Investitionen in Festnetzinfrastruktur
- Weiteres Potential im Bereich aktive und passive WDM-Systeme und RF-over-fiber-solutions erkennbar

Transport: “Mobilität”

- Projektausschreibungen im Bahnenmarkt weisen auf ein grundsätzlich positives Marktumfeld hin
- Elektrofahrzeug-Markt mit breiterem Angebot aller grösseren Hersteller; Massentauglichkeit des Antriebskonzepts bestätigt – starke Nachfrage und hohe Differenzierung bei Nutzfahrzeugen für Kurzstrecken zu erwarten

Industrie: “Fortschritt und Entwicklung”

- Hochdifferenzierte Produkte bieten weiterhin Chancen in einem breiten Spektrum von Anwendungen
- Starke Dynamik in Prüf- und Messtechnik, Windenergie und mit Schnellladesystemen zu erwarten

Ausbruch Coronavirus

Einfluss aus China gewiss, Folgen der geografischen Ausbreitung unklar

Einfluss des Corona Virus auf HUBER+SUHNER in China

- Geschäft von HUBER+SUHNER in Nordasien beläuft sich auf rund 15 % des Gruppenumsatzes
- +/- 1000 Mitarbeitende, Produktionsstätte in Changzhou (Provinz Jiangsu); Vertriebsorganisation in ganz China
- Bürofunktionen nach Chinesisch Neujahr dank Home-Office-Lösungen im Vollbetrieb
- Geschäftskontinuitätsmanagement vor Chinesisch Neujahr etabliert und mittlerweile auf die gesamte Lieferkette einschliesslich kritischer Lieferanten ausgedehnt
- Zunehmende Wiederaufnahme der Arbeit am Produktionsstandort Changzhou seit dem 11. Februar 2020; aktuell 100 % der Mitarbeitenden im Einsatz.
- Erwartete Auswirkungen Q1 2020: 30 MCHF «fehlen» im Umsatz (15 MCHF Inland + 15 MCHF global aufgrund der Abhängigkeit von chinesischen Lieferketten)

Auswirkungen der weltweiten Ausbreitung des Corona Virus

- Die Auswirkungen der weltweiten Ausbreitung des Corona Virus auf das Geschäft von H+S ist aus heutiger Sicht nicht abschätzbar!
- Weltweit sind praktisch alle Büromitarbeiter im Home Office. Das funktioniert erstaunlich gut und die Arbeit geht weiter.
- An einigen Standorten mussten die Produktionen auf Anweisung der Behörden geschlossen werden, wo möglich wird produziert und geliefert.

Ausblick 2020

Umsatz-Guidance für 2020

- Nach dem tieferen Auftragseingang in der zweiten Jahreshälfte des Berichtsjahrs ist mit einem verhaltenen Start in das laufende Jahr zu rechnen.
- Massnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus im chinesischen Markt werden negative Auswirkungen direkt auf den lokalen Umsatz und indirekt auf die globalen Wertschöpfungsketten mit chinesischer Beteiligung haben.
- Die Entwicklung der wichtigsten Währungskurse gegenüber dem Schweizer Franken ist ungünstig.
- Zum jetzigen Zeitpunkt ist unklar, welche Auswirkungen die geografische Ausdehnung der Corona-Epidemie auf das Geschäft und zusätzlich betroffene Regionen haben wird.
- HUBER+SUHNER wird den Umsatzausblick für das laufende Geschäftsjahr bei der Präsentation der Halbjahreszahlen konkretisieren.

Mittelfristiges Zielband über den Geschäftszyklus und EBIT-Guidance für 2020

- Das Ziel, eine EBIT-Marge im mittelfristigen Zielband von 8–10 % für das Gesamtjahr 2020 zu erreichen, bleibt unverändert.

The background of the image is a dark blue field filled with a complex network of thin, light blue lines. These lines connect various points, creating a web-like structure. At several of these connection points, there are bright, glowing blue circular nodes of varying sizes. The overall effect is that of a digital or neural network, with a sense of depth and connectivity.

Connecting – today and beyond